

**14. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

7. Juli 2024

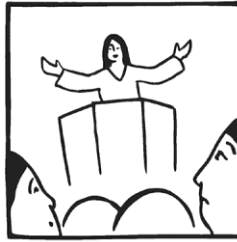
**14. Sonntag  
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: Ezechiel 1,28c – 2,5

2. Lesung:  
2. Korinther 12,7-10

Evangelium: Markus 6,1b-6



Ilidko Zavrakidis

» Am Sabbat lehrte er in der Synagoge. Und die vielen Menschen, die ihm zuhörten, gerieten außer sich vor Staunen und sagten: Woher hat er das alles? Was ist das für eine Weisheit, die ihm gegeben ist? Und was sind das für Machttaten, die durch ihn geschehen? «

Bibelwort: **Markus 6,1b-6**

## AUSGELEGT!

**Die vielen Menschen, die ihm zuhörten, staunten und sagten: Woher hat er das alles?**

Zunächst klingt es ja ganz gut: Jesus kommt in seine Heimatstadt Nazareth und lehrt in der Synagoge. Er bringt die Menschen zum Staunen, sodass sie von ihm und sogar von seiner Weisheit angetan sind. Dann allerdings wendet sich das Blatt: Er ist nicht mehr der „unschuldige“ Prediger, über dessen Worte man sich freuen kann, sondern er wird im Zusammenhang mit seiner Familie gesehen. „Das ist doch einer von uns. Was will uns der schon beibringen“, höre ich die Leute sagen. Die Stimmung schlägt um und wird zur Ablehnung.

Es ist schmerzlich, wenn einen die „eigenen Leute“ nicht verstehen, ja gar nicht verstehen wollen. Wenn nach anfänglicher Neugier, vielleicht sogar Bewunderung oder Stolz die Abkehr kommt. Jesus „wundert sich über ihren Unglauben“. Ich kann beinahe seine Irritation und seinen Schmerz spüren. Jesus ist kein einsamer Held. Er spürt die Wirkung dieser Ablehnung, die ihm seine Kraft nimmt, sodass er kaum mehr sichtbare Wunder wirken kann. Und an seinen Worten werden die eigenen Leute schon gar nicht mehr interessiert gewesen sein. Jesus zieht die Konsequenzen: Zunächst geht er in die benachbarten Dörfer und bringt dort seine Botschaft. Nach Nazareth geht er nicht mehr. Auch Jesus war einer, der durch Erfahrungen gelernt hat. Das zu wissen, tut auch heute noch gut.

Christine Rod MC

---

**Gemeinde Meinerzhagen**

Kirche St. Marien, Kampstr. 1  
Kirche St. Martin, Birkeshöhstr. 39a  
58540 Meinerzhagen

**Gemeinde Kierspe**

Kirche St. Josef, Glockenweg 4  
58566 Kierspe  
Telefon 02359/2733

**Gemeinde Valbert**

Kapelle St. Maria Magdalena, Grotewiese 6  
Kirche St. Christophorus, Ebbestr. 23  
58540 Meinerzhagen

**Pfarrbüro: Kampstr. 1, 58540 Meinerzhagen**

Telefon 02354/2266 – Fax 02354/13195  
Geöffnet: Mo.: 09 - 11, 14 – 17\*, Die.: 09 - 12  
Do.: 09 – 12\*, 14 - 16, Fr.: 09 – 12  
\* = mit Friedhofsverwaltung

**Pastor Gregor Myrda, stellv. Pfarrer**

Glockenweg 4, 58566 Kierspe  
Telefon 02359/2733  
Email: g.myrda60@gmail.com

**Pastor P. Placidus Stefan Beilicke**

Kampstr. 1, 58540 Meinerzhagen  
Telefon 02354/2266  
Email: stefan.beilicke@bistum-essen.de

Email: [st.maria-immaculata.meinerzhagen@bistum-essen.de](mailto:st.maria-immaculata.meinerzhagen@bistum-essen.de)

Homepage: [www.immaculata.de](http://www.immaculata.de)

---

# Gottesdienstordnung

## Samstag 06.07.2024 – Hl. Maria Goretti

11:00 Uhr	St. Josef	<b>Abschlussgottesdienst der Vorschulkinder des Kindergartens</b>
17:00 Uhr	St. Christophorus	<b>Sonntagvorabendmesse</b>
18:00 Uhr	St. Josef	<b>Beichtgelegenheit</b>
18:30 Uhr	St. Josef	<b>Sonntagvorabendmesse</b> für † Ria Klose

## Sonntag 07.07.2024, 14. Sonntag im Jahreskreis

07:00 Uhr	St. Marien	<b>Pfarrwallfahrt nach Marienheide</b> die Hl. Messen in der Pfarrei entfallen, die Hl. Messe in Marienheide ist um 10.30 Uhr
11:00 Uhr	St. Josef	<b>Hl. Messe fällt aus!!</b>

## Montag 08.07.2024 – Jahrestag der Weihe der Kathedrale

10:00 Uhr	WLH	<b>Ökumenischer Wortgottesdienst</b>
-----------	-----	--------------------------------------

## Dienstag 09.07.2024 – Hl. Augustinus Zhao Rong

18:00 Uhr	St. Josef	<b>Rosenkranz</b>
18:30 Uhr	St. Josef	<b>Hl. Messe</b>

## Mittwoch 10.07.2024 – Hl. Knud

14:30 Uhr	St. Christophorus	<b>Andacht für Senioren</b> anschl. Treffen im Gemeindesaal
17:00 Uhr	Servatiuskirche	<b>Wortgottesdienst</b>
18:00 Uhr	St. Maria Magdalena	<b>Hl. Messe</b>

## Donnerstag 11.07.2024 – Hl. Benedikt von Nursia

14:30 Uhr	St. Marien	<b>Hl. Messe</b>
-----------	------------	------------------

## Freitag 12.07.2024

14:00 Uhr	St. Josef	<b>Requiem für Theresia Schulenburg</b>
18:30 Uhr	St. Josef	<b>Hl. Messe fällt aus</b>

## Samstag 13.07.2024 – Hl. Heinrich II. und Hl. Kunigunde

17:00 Uhr	St. Christophorus	<b>Sonntagvorabendmesse</b>
18:00 Uhr	St. Josef	<b>Beichtgelegenheit</b>
18:30 Uhr	St. Josef	<b>Sonntagvorabendmesse</b>

## Sonntag 14.07.2024, 15. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr	St. Marien	<b>Hl. Messe</b> , anschl. Waffelverkauf für †† der Familien Albus und Rüsche für Lebende und †† der Familien Tump und Weiß für †† der Familie Ballof Jahresgedächtnis für † Edeltraud Josch
11:00 Uhr	St. Josef	<b>Hl. Messe</b> Sechswochenamt für † Maria Grella
12:00 Uhr	St. Josef	<b>Taufe von Henry Plett und Jonah Walther</b>

## Montag 15.07.2024 – Hl. Bonaventura

10:00 Uhr	WLH	<b>Ökumenischer Wortgottesdienst</b>
-----------	-----	--------------------------------------

## Dienstag 16.07.2024 – Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel

18:00 Uhr	St. Josef	<b>Rosenkranz</b>
18:30 Uhr	St. Josef	<b>Hl. Messe der KFD</b>

## Mittwoch 17.07.2024

17:00 Uhr	Servatiuskirche	<b>Wortgottesdienst</b>
18:00 Uhr	St. Maria Magdalena	<b>Hl. Messe</b>

## Donnerstag 18.07.2024

14:30 Uhr	St. Marien	<b>Hl. Messe</b>
-----------	------------	------------------

**Freitag 19.07.2024**

10:00 Uhr WLH **Hl. Messe**  
 18:30 Uhr St. Josef **Hl. Messe**

**Samstag 20.07.2024 – Hl. Margareta**

17:00 Uhr St. Christophorus **Sonntagvorabendmesse**  
 18:00 Uhr St. Josef **Beichtgelegenheit**  
 18:30 Uhr St. Josef **Sonntagvorabendmesse**

**Sonntag 21.07.2024, 16. Sonntag im Jahreskreis**

09:30 Uhr St. Marien **Hl. Messe**  
 für † Hans Monjour  
 11:00 Uhr St. Josef **Hl. Messe**

**Montag 22.07.2024 – Hl. Maria Magdalena**

10:00 Uhr WLH **Ökumenischer Wortgottesdienst**

**Dienstag 23.07.2024 – Hl. Liborius**

18:00 Uhr St. Josef **Rosenkranz**  
 18:30 Uhr St. Josef **Wortgottesdienst**

**Mittwoch 24.07.2024 – Hl. Birgitta von Schweden**

16:00 Uhr AWO **Wortgottesdienst in der AWO**  
 16:45 Uhr Seniorenresidenz **Wortgottesdienst in der Seniorenresidenz**  
 17:00 Uhr Servatiuskirche **Wortgottesdienst**  
 18:00 Uhr St. Maria Magdalena **Hl. Messe**

**Donnerstag 25.07.2024 - Hl. Jakobus, Apostel**

14:30 Uhr St. Marien **Hl. Messe**

**Freitag 26.07.2024 – Hl. Joachim und Hl. Anna**

18:30 Uhr St. Josef **Hl. Messe**

**Samstag 27.07.2024**

17:00 Uhr St. Maria Magdalena **Sonntagvorabendmesse zum Patronatsfest**, die Hl. Messe in Valbert fällt aus!  
 für † Magdalene Valenthorn und für † Eva Gross  
 für † Gerd Petri  
 18:00 Uhr St. Josef **Beichtgelegenheit**  
 18:30 Uhr St. Josef **Sonntagvorabendmesse**

**Sonntag 28.07.2024, 17. Sonntag im Jahreskreis**

09:30 Uhr St. Marien **Hl. Messe**  
 in bestimmter Meinung  
 11:00 Uhr St. Josef **Hl. Messe**

**Gedenken**

Gertrud Lang, 92 Jahre aus Meinerzhagen, Silvia Speckmann, 59 Jahre, Theresia Schulenburg, 87 Jahre und Magdalena Maria Schäfer, 93 Jahre aus Kierspe

**Herr gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen. Lass sie ruhen in Frieden. Amen.**

**FÜR DEN TAG UND DIE WOCHE**

Er war nicht einzuordnen, dieser Jesus aus Nazaret. Er legte die Bibel aus, aber er tat es anders als die überall tätigen Ausleger. Er redete vom kommenden Gottesreich, aber anders als die Propheten jener Zeit. Er sprach von Freiheit, aber er tat es anders als die Freiheitskämpfer in den Höhlen der galiläischen Berge. Er sprach von Gerechtigkeit, aber er meinte damit etwas anderes als die Rechtsgelehrten seines Landes. ... Was er sagte, war schön, war hilfreich und tröstlich, und es war zugleich unerhört hart und kantig. ... Haben wir Jesus verstanden? Kann es bei dem sanften Bild bleiben, zu dem unsere lange Überlieferung ihn stilisiert hat? Es ist zu befürchten, dass vieles an ihm ganz anders war und ist. So nämlich, dass man auch heute wieder ganz neu von ihm reden muss. (Jörg Zink)

# Nachrichten

## Waffelbacken der Messdiener nach der Messe in St. Marien

Die Messdiener/innen von St. Marien backen am 14. Juli nach der Sonntagsmesse (ca. 10.30 Uhr) leckere Waffeln. Sie sammeln Spenden für ein Besinnungswochenende im Herbst im Kloster Stiepel in Bochum. Wer die Messdiener unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen sich eine Waffel zu gönnen und schmecken zu lassen. Es können auch gerne Waffeln mit nach Hause genommen werden.

## Kfd Kierspe

Am 15. Juli trifft sich die Frauengemeinschaft der Kfd Kierspe um 15.00 Uhr im Gemeindehaus St. Josef. Als Gast begrüßen wir Petra Kurzawski mit einem etwa 1 stündigen Vortrag. Herzliche Einladung!!

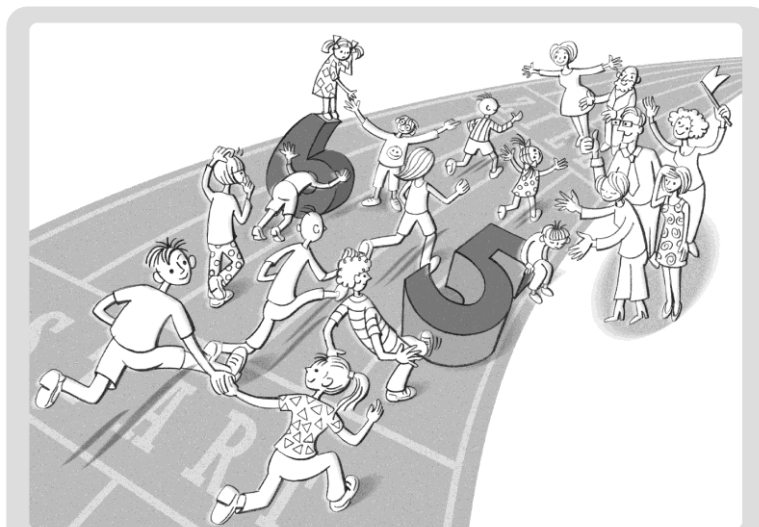
## Annaberg-Wallfahrt in Haltern

Herzliche Einladung zur 77. Annaberg-Wallfahrt am Sonntag, 21. Juli in Haltern. Wir beginnen um 9.00 Uhr mit der Pilgerprozession. Treffpunkt: Krumme Meer 3, 45721 Haltern. Das Wallfahrts-Pontifikalamt mit Weihbischof Wilfried Theising beginnt um 10.30 Uhr. Weitere Informationen im Schaukasten.

## Patronatsfest in Grotewiese

Am Samstag, 27. Juli feiern wir das Patronatsfest in St. Maria Magdalena, Grotewiese. Im Anschluss lädt der Förderverein noch zu einem kleinen Umtrunk und Austausch der Gemeindemitglieder ein. Herzliche Einladung! Die Hl. Messe in Valbert entfällt.

Julia Gandras



Das Ziel eines Schuljahres ist für die Schülerinnen und Schüler ein gutes Zeugnis, mit dem eine Versetzung in die nächste Klassen- oder Jahrgangsstufe möglich ist. Stimmt das?

Jein, denn es gibt andere, weitere, wichtige Ziele: Sich selbst weiterzuentwickeln zu einem verantwortungsvollen, liebevollen Menschen. Freunde zu finden. Selbstständiger zu werden. Das gilt für jedes Alter. Fähigkeiten, die nicht in Noten ausgedrückt werden können.

Dennoch bleiben Noten – zumindest in späteren Jahrgängen – von großer Bedeutung. Und manchmal liegen schlechte Noten im Weg und verhindern im schlimmsten Fall die Versetzung. Das ist für Schülerinnen und Schüler eine schmerzhaft Erfahrung: Man schämt

sich, man verliert seine Klassengemeinschaft – nur zwei negative Folgen.

Wichtig ist es dann für Eltern, Familie und Freunde: Die negative Erfahrung nicht zu verschärfen, auf Vorwürfe zu verzichten, die eigene Enttäuschung nicht zu deutlich zu zeigen. Noch ist kein Mensch dadurch klüger geworden, dass ich ihm einrichtere, dumm zu sein. Also wie auf dem Bild: Denen, die auf dem Weg geblieben sind – das heißt nicht, dass sie gescheitert sind – entgegengehen und in den Arm nehmen. Aufbauen, nicht niedermachen. Gemeinsam Lösungen suchen. Und auch Kinder, die das „Klassenziel“ nicht erreicht haben, brauchen Ferien, brauchen Erholung, müssen den Kopf einmal freibekommen.

**In diesem Sinne... Schöne Ferien!!**